

Beschluss über einen Antrag im Rahmen des Förderprogrammes Dorferneuerung 2021 - hier: Dorfplatz Berghausen**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
08.09.2020	Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
30.09.2020	Rat

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung einen Förderantrag im Rahmen der Dorferneuerung für das Programmjahr 2021 zu stellen.

Begründung:

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (MHKBG) hat am 31. Januar 2020 die Fördergrundsätze für die „Dorferneuerung 2021“ veröffentlicht.

Grundlegendes Ziel des Förderprogrammes ist es, Ortsteile von bis zu 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner in ländlichen Räumen in Ihrer dörflichen bzw. ortsteilspezifischen Siedlungsstruktur als Lebens-, Arbeits-, Erholungs-, Kultur- und Naturräume für die Menschen zu sichern und zu entwickeln. Vor allem soll das bürgerschaftliche Engagement, in Vereinen oder außerhalb von Vereinsstrukturen, unterstützt werden. Förderfähig sind unter anderem die Gestaltung von dörflichen Plätzen und Freiflächen. Der Fördersatz beträgt für Gemeinden 65% beziehungsweise 85% der förderfähigen Ausgaben, höchsten jedoch 250.000 € pro Maßnahme.

Aktuell wird im Ortsteil Berghausen mit Fördermitteln aus dem Programm „Dorferneuerung“ für die Dorfgemeinschaft ein öffentlich zugängliches Dorfzentrum entwickelt. Hierfür wird zusammen mit dem VfL Berghausen-Gimborn 1949 e.V die vorhandene Mehrzweckhalle als Treff-, Sozial-, Integrations- und Veranstaltungshaus ausgebaut. Hierdurch soll der nachbarliche Zusammenhalt weiter gestärkt werden.

Um das neue Dorfzentrum noch besser nutzen zu können soll nun der Platz vor dem Dorfzentrum saniert und umgestaltet werden. Momentan besitzt dieser Platz keine Aufenthaltsqualität und wird vorwiegend als Parkplatz genutzt. Zusammen mit dem VfL Berghausen-Gimborn 1949 e.V, weiteren Akteuren aus dem Ort und den Landschaftsarchitekten von Greenbox wurde ein Konzept für einen multifunktionalen Dorfplatz entwickelt.

Zukünftig soll der Platz ein Treffpunkt für die Ortsgemeinschaft werden, an dem Menschen aller Generationen zusammenkommen und den Platz vielseitig nutzen können.

Dazu erhält der Platz eine neue Struktur, durch die verschiedene Bereiche geschaffen werden. Neben mehreren Sitzbereichen mit Sitzbänken werden auch Fitnessgeräte, ein Kinderspielplatz sowie eine Boulebahn Platz auf dem neuen Dorfplatz finden.

Die bisherige Nutzung des Bereichs als Parkplatz ist auch in der Neuplanung möglich.

Die Kosten belaufen sich für die Maßnahme auf rd. 392.900 Euro. Bei einem Fördersatz von voraussichtlich 85% beträgt der Eigenanteil der Gemeinde 142.900 Euro. Darin enthalten sind nicht förderfähige Kosten, die jedoch der Umfang der Maßnahme erfordert.

Von den örtlichen Akteuren werden Leistungen (Überdachung einer Aufenthaltsfläche an der Halle sowie Errichtung einer weiteren kleinen Überdachung mit der Präsentation einer historischen Glocke) im Wert von ca. 30.000 Euro in das Vorhaben eingebracht.